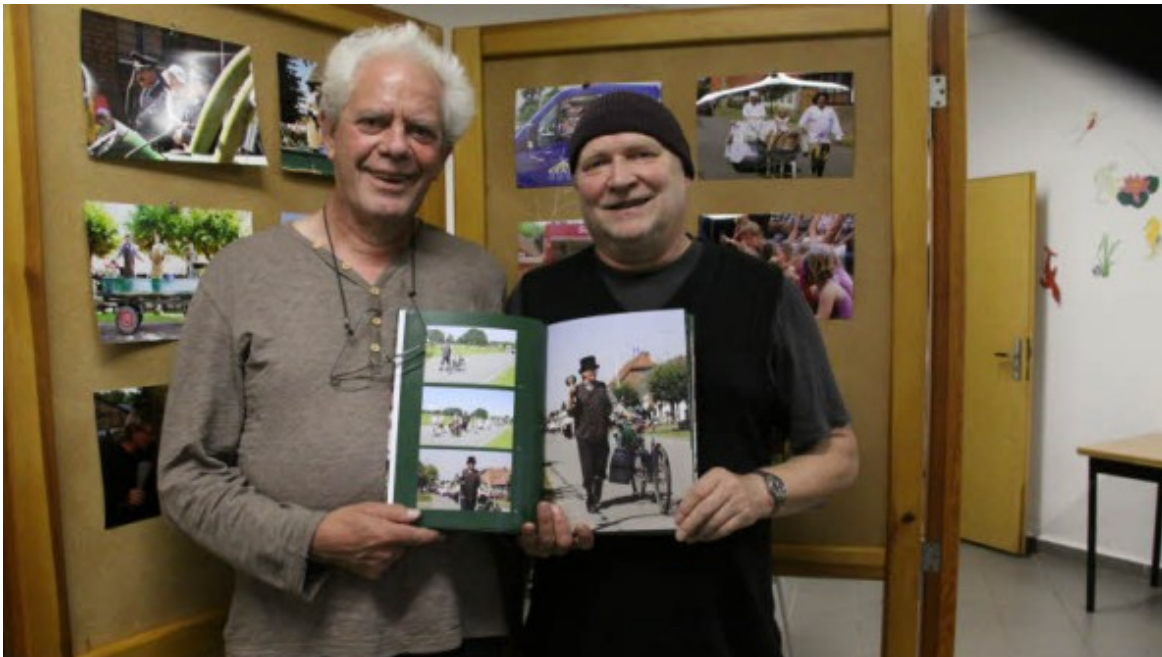


GROSS LÜBENER GEBURTSTAG

Ein Jubiläum auf CD und 300 Fotos

Das Buch und der Film zu 675 Jahre Groß Lüben sind fertig. „DerDorfler“ präsentiert beides und findet viel Anklang



Blättern, gucken, erinnern, Freude haben: Das große Fotobuch zu 675 Jahre Groß Lüben und der Film von den Festivitäten vom vergangenen Jahr sind gerade fertig geworden. Am Freitagabend gab es beides im Dorfgemeinschaftshaus in Groß Lüben erstmals zu sehen. „Das Interesse ist groß“, freut sich Bernhard Behrens. Er ist Chef des Groß Lübener Förder- und Kulturvereins „Der Dorfler“, der das Projekt Jubiläumsbuch plus Film auf die Reihe gebracht hat. Behrens und der studierte Berliner Grafikdesigner Hans Reichert – er steht dem Groß Lübener Kirchenförderverein vor – haben auch persönlich viel Zeit, Können und Mühe in das Projekt investiert. „Eigentlich hatten wir als Verein als Nachtrag zum Jubiläum eine Fotoschau mit Wettbewerb geplant. Aber auf unseren Aufruf hin, gab es erst doch wenig Resonanz“, erzählt Behrens.

Eine bleibende Erinnerung an den Dorfgeburtstag, den die Bewohner mit so viel Lebensfreude vorbereiteten und 2014 feierten, sollte es trotzdem geben. „Die Idee, ein Buch in Form einer Fotodokumentation hatte bereits seit Längerem geschlummert, nun haben wir sie umgesetzt“, sagen Behrens und Reichert. Und es fanden sich schließlich auch noch mehr als genug Fotografien. „Wir haben aus 2500 Fotos jene 300 aussuchen müssen, die im Buch veröffentlicht sind“, sagt Reichert.

Als Grafikdesigner oblagen ihm Auswahl und Buchgestaltung weitgehend. Das Technische, also die Computerarbeit, hat Bernhard Behrens übernommen. Hatten die Männer bei den Fotos die Qual der Wahl, war es bei den Sequenzen für den Film, den es als CD zum Buch gibt, etwas weniger üppig mit dem angebotenen Material. Es es ist aber ein sehr ansehlicher Streifen entstanden.

Dass sich die vielen Stunden gelohnt haben, zeigt sich am Interesse der Groß Lübener. Im Dorfgemeinschaftshaus herrschte am Freitagabend reges Kommen und Gehen. Die meisten orderten, nachdem sie sich das Buch und den Film, der in einer Endlosschleife lief, angesehen hatten, die Publikationen. „Wir ermitteln noch bis Mitte Oktober den Bedarf, um dann den bedarfsgerechten Druck in Auftrag zu geben“, so Behrens.

Zu jenen, die von dem Fotobuch angetan sind, gehören auch Birgit und Rainer Roesch. Beim Blättern entdecken sich die beiden Groß Lübener auf Fotos auch selbst und schmunzeln. „Es ist einfach eine bleibende Erinnerung. Und die Qualität ist ganz super.“

Dass Reinhard Redder als Wittenberger am Freitagabend zu dem Termin auch nach Groß Lüben gekommen ist, hat eine besondere Bewandnis. Er ist einer der sieben Fotografen, deren Bilder sich in der Publikation wiederfinden. „Das Buch ist wirklich gut gemacht“, freut sich Redder. Als umtriebiger Hobbyfotograf hatte er sich im vergangenen Jahr auch zur Jubiläumsfeier auf den Weg nach Groß Lüben begeben und dort zahlreiche ansprechende Fotomotive eingefangen.

Autor: Barbara Haak

